

## Was sind die Vorteile einer Physiotherapeutenkammer?

### **Eine Kammer hat politisches Gewicht**

Eine Kammer ist an Gesetzgebungsverfahren, die den Berufsstand betreffen, beteiligt, d.h. sie wären bei unserem neuen Berufsgesetz im gesamten Verfahren dabei.

### **Selbstbestimmt statt fremdbestimmt**

Fort- u. Weiterbildung, Zulassungsbedingungen, Ausbildungs- und Prüfungsverordnung – eine Kammer gibt uns die nötigen Rechte, an diesen Prozessen beteiligt zu werden.

### **Demokratie – alle Berufsangehörigen werden einbezogen**

In einer Kammer sind alle Berufsangehörigen vertreten, haben eine Stimme, können ihre Interessen in den Gremien vertreten, sich an der Wahl ihrer Delegierten beteiligen oder sich selbst für einen Delegiertenposten bewerben.

### **Alle beteiligen sich – alle profitieren**

In einer Kammer sind nicht nur ein Teil der Berufsangehörigen Mitglied (wie z.B. in einem Verband), sondern alle, denn eine Kammer vertritt alle Berufsangehörigen. Dadurch stehen nicht nur mehr Ressourcen zur Verfügung, sondern alle finanzieren mit, wovon alle profitieren.



### **Bedarf planen / Existenzen sichern**

In einer Berufskammer werden alle Berufsangehörigen samt ihren Qualifikationen erfasst. So können gegebenenfalls rechtzeitig die Weichen für eine bedarfskonforme Entwicklung gestellt werden.









### **Moderne, interdisziplinäre Gesundheitsversorgung auf Augenhöhe**

Ärztammer, Apothekerkammer, Pflegekammer, Psychotherapeutenkammer – da fehlt doch noch wer?

## Was sind die Ziele einer Kammer?

-  Selbstverwaltung und Weiterentwicklung des Berufs von und durch Berufsangehörige
-  Demokratische Vertretung gegenüber Politik und anderen Stakeholdern sowie der Presse

## Was sind die Aufgaben einer Kammer?

-  Beratung des Gesetzgebers und Beteiligung an Gesetzgebungsverfahren
-  Regelung der Berufsausübung/Berufszulassung (welche Qualifikationen) und Aufsicht
-  Qualitätssicherung und Ethik des Berufs
-  Fortentwicklung des Berufsstandes
-  Wahrung des Ansehens des Berufsstandes
-  Beratung in berufsfachlichen und beruflichen Rechtsfragen
-  Beteiligung an Ausarbeitung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung
-  Regelung von Fort- und Weiterbildung (Weiterbildungsregister)

## Was ist eine Berufsordnung?

-  Eine Berufsordnung regelt die Pflichten, Rechte und Belange der Mitglieder der Kammer.

- 🎯 Sie definiert z.B. Aufgaben der einzelnen Mitglieder, das Verhältnis zu anderen Berufsgruppen, den Umgang mit Werbung, ethische Grundhaltungen, berufliches Verhalten usw.
- 🎯 Zum Vergleich: Auch ein Berufsverband kann eine Berufsordnung entwickeln, diese ist aber nicht bindend. Der Verband kann nicht eingreifend, sondern nur regulierend bzw. vermittelnd auftreten.
- 🎯 Ansonsten gelten die allgemein gültigen, strafrechtlichen Gesetze.

### Wie wird die Berufekammer finanziert?

- 🎯 Mitgliedsbeiträge durch Pflichtmitgliedschaft
- 🎯 Muss sich selbst tragen = Unabhängigkeit
- 🎯 Die Höhe des Beitrags korreliert mit dem Leistungsspektrum einer Kammer
- 🎯 Eine Änderung der Beitragshöhe kann nur durch einen Beschluss der Vertreterversammlung erfolgen
- 🎯 Individuelle Situation der Mitglieder wird berücksichtigt
- 🎯 Ist steuerlich absetzbar
- 🎯 Befreiungsgründe können festgelegt werden, z.B. Elternzeit

### Soll es eine Kammer für alle Gesundheitsfachberufe oder nur für Physiotherapeut\*innen geben?

- 🎯 Physiotherapeut\*innen sind bei den Heilmittelerbringer\*innen die größte Gruppe
- 🎯 Schließen aber andere Heilmittelerbringer\*innen nicht aus

### Was ist der Unterschied zwischen einer Kammer und einem Berufsverband?

Aufgaben	Kammer	Berufsverband
Gesetzliche Pflicht zur Mitgliedschaft/Registrierung aller Therapeuten	Ja	Nein
Freiwillige Mitgliedschaft	Nein	Ja
Ausübung der Gerichtbarkeit (z.B. Streitfälle mit Patienten (z.B. sexuelle Belästigung), aber auch untereinander zw. Berufsangehörigen, z.B. aggressive Werbung)	Ja	nein
Stellungnahme und Gutachten erstellen (z.B. für Gesetzgebungsprozesse, bei evtl. Behandlungsfehlern)	Ja	Ja
Übernahme von hoheitlichen Aufgaben des Staates (z.B. Lehrpläne, Qualifikation der Lehrenden)	Ja	Nein
Rolle im Gesetzgebungsverfahren	<b>Muss</b> angehört werden	<b>Kann</b> angehört werden
Vergütungsverhandlungen	Nein	Ja
Interessenvertretung	Ja	Ja
Mitarbeit an Erstellung von Leitlinien	Nein	Ja

## Wie könnte das Organigramm einer Kammer aussehen?

### Entwurf Gestaltungsmöglichkeit Therapeutenkammer (Quelle: Förderverein Pflegekammer NRW)

